

schönen Idee von der reuigen und wieder beseligten Sünderin, wie denn die ganze Gruppe die das Menschenleben durchziehenden innern Kämpfe symbolisirt. — Aber mit gewaltigem Krachen stürzt das Sinnbild der Tyrannei (neben der eben beschriebenen Gruppe), ein despotischer, und mit der Verzweiflung kämpfender König hinab in die Tiefe. Mit ungezügelter Wuth reißt ihn der eine Satan, der sich an ihn gemacht, herunter, mit eben so ausgelassener Wollust drückt ihn der andere, der sich auf ihn setzt, in den Abgrund nieder. Diese beiden zuletzt beschriebenen Partien sind, was Zeichnung und Effekt anbelangt, ganz unübertrefflich. — Endlich bleiben uns noch die Stellen unten auf dieser Seite zu betrachten übrig. Vorzüglich schön sind die verschlungenen Frauengestalten ganz in der Ecke des Bildes, aus welchen die allerdings begründete Furcht vor dem Gerichte, vor welches sie nun zu treten haben, die innere Zerknirschung, deutlich genug spricht. Die andere große Gruppe daneben, vorn im Gemälde, gibt uns die Gebilde des Schreckens und der Verzweiflung noch klarer zu verstehen. Hier sind die Unglücklichen ihrem Schicksal schon näher gerückt und bereits von den bösen schadenfrohen Geistern ergriffen und alles Widerstreben ist umsonst. — Schließlich machen wir den Leser auf die fliegenden oder schwebenden kleinern Gestalten in den Lufträumen (z. B. über der Figur Ludwigs, und neben der Gruppe des hinabstürzenden Königs) aufmerksam. Man kann das Aetherische unmöglich reiner geben, man glaubt hier bloße Seelen schweben zu sehen und hält es fast für optische Täuschung, daß eine menschliche Form ihnen noch verliehen sey. — Die gehörnten und geschweiften Teufel, die freilich in der christlichen Dogmatik nicht mehr recipirt sind, die aber der Künstler in poetischer Lizenz doch anwenden darf, scheint Cornelius hauptsächlich dem prachtvollen Gedicht Dante's von der Hölle entnommen zu haben. — Werfen wir noch einen Rückblick auf dieses merkwürdige, ewig klassische Gemälde, das auch mit Bezug auf die Malerei zu den besten Fresken gezählt werden kann, erfassen wir nach der Specialbetrachtung das ganze Bild in seinem ungeheuren